

**Beantwortung der Anfrage zur Personalstruktur der Stadtverwaltung  
 Luckenwalde**

1. Wie viele Arbeitnehmer und Beamte beschäftigte die Stadt Luckenwalde  
 in den einzelnen Jahren von 2002 bis 2007?

Antwort:

Jahr	Beamte + Wahlbeamte	Beschäftigte	gesamt	davon Freistellung wg. ATZ	Gesamtstellen entsprechen..... Vollzeitstellen	Anmerkung	Tarifentwicklung bei Beschäftigten	Personalkosten
2002	25	185	210	5	206,96		AW: auf 90%	7.705.000
2003	25	184	209	3	204,69		TE: 2,2 – 2,4 %	8.081.000
2004	25	185	210	3	204,85		AW: auf 92 % TE: 1 + 1 %	8.292.000
2005	25	183	208	6	203,24	5 MA zur ARGE abgeordnet; 4 MA für den Bibliotheksbetrieb eingestellt		8.133.000
2006	25	173	198	6	195,06	5 MA zur ARGE abgeordnet, Haustarifvertrag	AW: auf 94 %	7.759.000
2007	23	174	197	4	193,81	4 MA zur ARGE abgeordnet, Haustarifvertrag	AW: auf 97 %	8.020.000
<b>Aus- blick 2008</b>	22	175	197	9	193,77	3 MA zur ARGE abgeordnet	AW: bis EG 9 auf 100 %	8.345.000

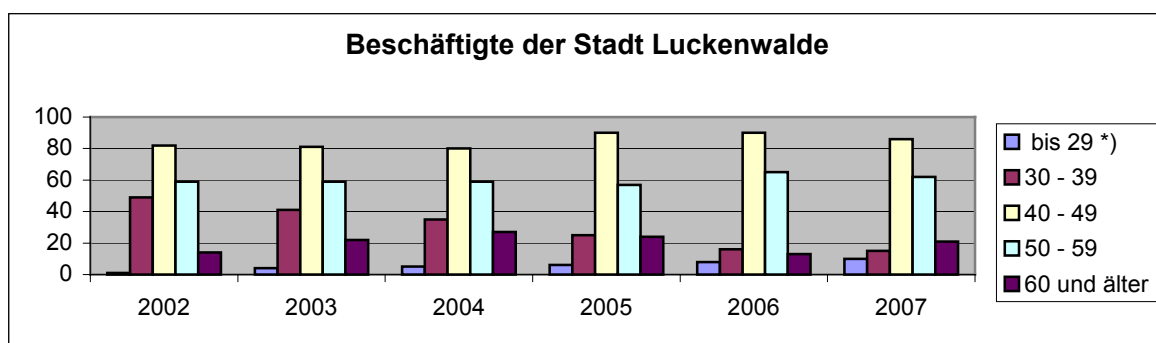
AW = Anpassung auf Bemessungssatz West  
 TE = Tariferhöhung  
 EG = Entgeltgruppe  
 ATZ = Altersteilzeit

Personalstand jeweils am 30. Juni jeden Jahres

2. Wie setzte bzw. setzt sich die Altersstruktur der Beschäftigten und Beamten der Stadt Luckenwalde 2002 und 2007 zusammen und wie groß war bzw. ist das jeweilige Durchschnittsalter? (Bitte teilen Sie die Angaben nach den Altersgruppen „bis 29 Jahre“, „30 bis 39 Jahre“, „40 bis 49 Jahre“, „50 bis 59 Jahre“ und „ab 60 Jahre“ auf.)

Antwort:

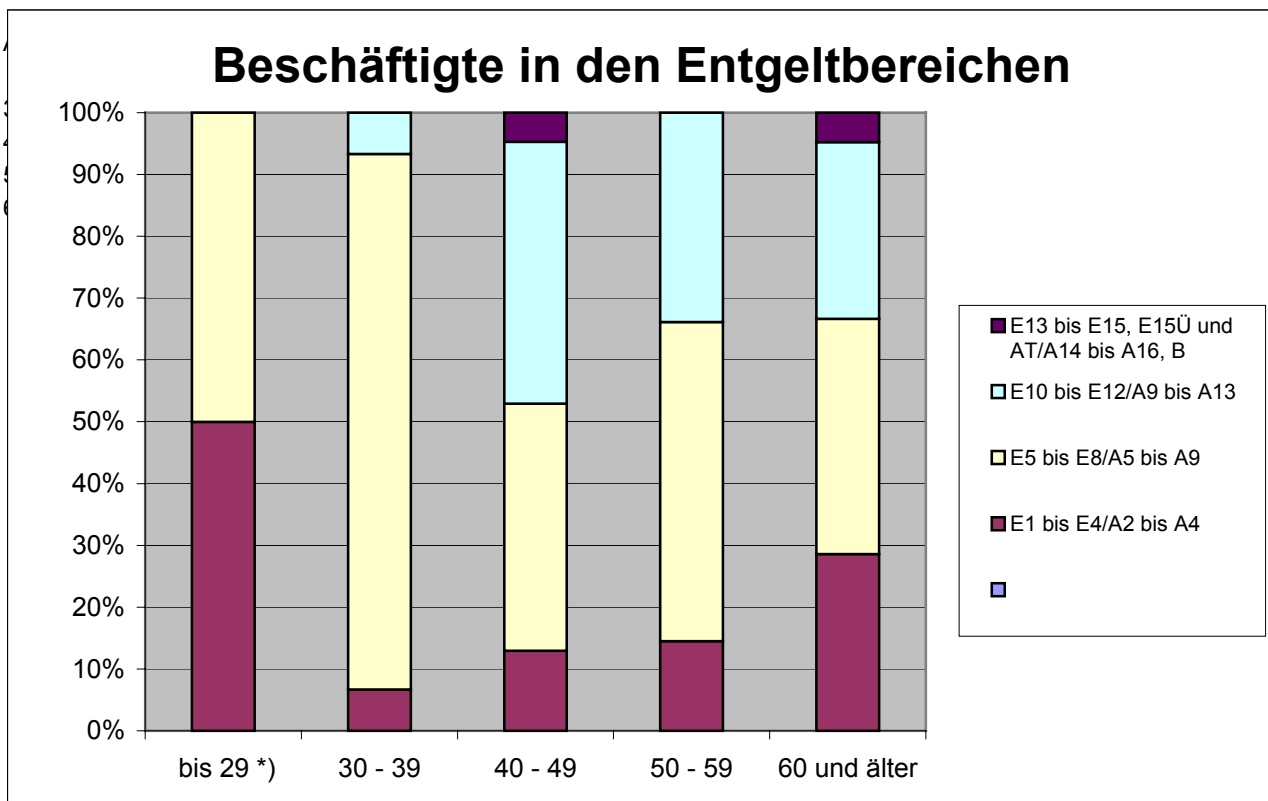
Beschäftigte	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Alter						
bis 29 *)	1	4	5	6	8	10
30 - 39	49	41	35	25	16	15
40 - 49	82	81	80	90	90	86
50 - 59	59	59	59	57	65	62
60 und älter	14	22	27	24	13	21
gesamt	210	209	210	208	198	197



3. Wie verteilt sich die in Frage 2 angesprochene Altersstruktur auf die Entgeltgruppen/Besoldungsgruppen ausgehend von der Altersstruktur der Beschäftigten und Beamten im Jahr 2007? (Bitte fassen Sie die Angaben zusammen in „E1 bis E4/A2 bis A4“, „E5 bis E8/A5 bis A9 mD“, „E9 bis E12/A9 gD bis A13 gD“ und „E13 bis E15, E15Ü und AT/A13 hD bis A16, B“.)

Antwort:

		Besoldungsgruppe										Entgeltgruppe															
		B2	A6	A7	A8	A9	A10	A11	A12	A13	A14	A15	2	2ü	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		
Alter	Anzahl																										
bis 29 *	13																										
30 - 39	15			2		1																					
40 - 49	86	1	1	6	2		2			1					1	1	2	7	14	8		3	20	4	4	5	4
50 - 59	62				2		1		1	2												4	13	3		1	
60 und	21																										
	197	1	1	8	4	1	3	0	1	3	1	0	4	1	11	16	31	34	0	13	36	7	6	8	4		



4. Mit wie vielen Beschäftigten hat die Stadt seit 2002 Vereinbarungen zur Altersteilzeit geschlossen und wie viele Beschäftigte sind seitdem aus anderen Gründen vor dem gesetzlichen Renteneintrittsalter aus der Stadt ausgeschieden (mit Ausnahme von Kündigungen und Abgängen in Folge von Aufgabenausgliederungen)? Wie viele Beamte haben im gleichen Zeitraum von der Möglichkeit des vorgezogenen Eintritts in den Ruhestand Gebrauch gemacht (mit Ausnahme der Wahlbeamten)?

Antwort:

Mit 33 Mitarbeitern wurden seit dem Jahr 2000 Vereinbarungen über „Altersteilzeit im Blockmodell“ abgeschlossen.

Drei Mitarbeiter schieden seit 2002 mit Vollendung des 65. Lebensjahres aus, sieben gingen vor Erreichen der Altersgrenze in Rente.

Am Ende des Jahres 2007 entschied sich ein Beamter von der Möglichkeit des vorgezogenen Eintritts in den Ruhestand Gebrauch zu machen. Weitere Fälle gibt es nicht.

3. Dezember 2007